



## Einkommenssituation freiberuflicher Übersetzer und Dolmetscher mit Arbeitssprache Deutsch

Willkommen bei der Umfrage des ADÜ Nord! Wenn Sie zur Berufsgruppe der **freiberuflichen Übersetzer und Dolmetscher** mit der **Arbeitssprache Deutsch** zählen und haupt- oder nebenberuflich arbeiten, können Sie sich unter der Internetadresse [www.adue-nord.de/index.umfragestart.html](http://www.adue-nord.de/index.umfragestart.html) vom 15.10.2004 bis 31.01.2005 an der geografisch nicht begrenzten Umfrage beteiligen.

**Die Daten werden anonym erhoben.** Wir sind nicht an Ihren persönlichen Angaben interessiert, sondern an den Daten der Berufsgruppe. Um aussagefähige Ergebnisse zu gewinnen, bitten wir Sie, möglichst alle auf Sie zutreffenden Fragen zu beantworten. Investieren Sie 20 Minuten, und antworten Sie bitte spontan und ehrlich.

**Wer die Fragen im Internet beantwortet, kann außerdem an einer Verlosung mit attraktiven Gewinnen teilnehmen.**

1. Preis: Teilnahme an den 2. ADÜ-Nord-Tagen im April 2005 in Lübeck!

Sie können auch diesen Papierfragebogen ausfüllen und **per Post oder Fax an unten stehende Adresse senden**. Allerdings müssen Sie dann alle Preisangaben in Euro vornehmen und können aus technischen Gründen leider nicht an der Verlosung teilnehmen.

Weitere Informationen siehe [www.adue-nord.de](http://www.adue-nord.de) → €-Umfrage. Fragen richten Sie bitte an Frau Helke Heino, Tel.: +49 4543 891667 oder E-Mail: [infoblatt@adue-nord.de](mailto:infoblatt@adue-nord.de). Hier können Sie auch weitere Papierfragebögen anfordern.

1. Zu welcher Altersgruppe gehören Sie?

- |   |  |
|---|--|
| Unter 25 Jahre ..... <input type="checkbox"/> | 50–59 Jahre ..... <input type="checkbox"/>     |
| 25–29 Jahre ..... <input type="checkbox"/>    | 60–69 Jahre ..... <input type="checkbox"/>     |
| 30–39 Jahre ..... <input type="checkbox"/>    | 70 J. oder älter .... <input type="checkbox"/> |
| 40–49 Jahre ..... <input type="checkbox"/>    |  |

2. Sind Sie weiblich  männlich  ?

3. In welchem Land wohnen Sie?

\_\_\_\_\_

3a. Wenn Sie in Deutschland wohnen: In welchem Bundesland liegt Ihr Wohnort?

\_\_\_\_\_

4. Nennen Sie Ihren höchsten Ausbildungsabschluss.

\_\_\_\_\_

4a. In welchem Land haben Sie ihn erworben?

\_\_\_\_\_

5. Haben Sie einen Abschluss in Übersetzen/Dolmetschen? Ja  weiter mit 5a Nein  weiter mit 6

5a. Wenn ja: (Mehrfachnennung möglich)

welchen Abschluss?	in welchem Land erworben?
_____	_____
_____	_____
_____	_____

6. Wie viele Jahre sind Sie schon als Übersetzer/Dolmetscher freiberuflich tätig?

- |  |  |
|--|--|
| 1–2 Jahre ..... <input type="checkbox"/> | 10–15 Jahre ..... <input type="checkbox"/>     |
| 3–5 Jahre ..... <input type="checkbox"/> | 16–29 Jahre ..... <input type="checkbox"/>     |
| 6–9 Jahre ..... <input type="checkbox"/> | 30 J. oder mehr ..... <input type="checkbox"/> |

7. Sind Sie Mitglied in einem oder mehreren Berufsverbänden? Ja  weiter mit 7a Nein  weiter mit 8

7a. Wenn ja, in welchen? (Mehrfachnennung möglich)

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

8. Bitte geben Sie Ihre Muttersprache an. (Mehrfachnennung möglich)

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

9. Bitte geben Sie Ihre Sprachrichtungen an. Das können auch Sprachenpaare ohne Deutsch sein. Nennen Sie als erstes Ihre Hauptsprachrichtung, mit der Sie den größten Umsatz erzielen.

- |                  |                         |
|------------------|-------------------------|
| 1. _____ → _____ | (= Hauptsprachrichtung) |
| 2. _____ → _____ |                         |
| 3. _____ → _____ |                         |
| 4. _____ → _____ |                         |
| 5. _____ → _____ |                         |

10. Sind Sie für ein Sprachenpaar mit Deutsch allgemein vereidigt/beeidigt/ermächtigt?

In Deutschland.....  In anderem Land...

11. Arbeiten Sie mit Translation-Memory-Systemen

Ja  weiter mit 11a/b Nein  weiter mit 12

11a. Wenn ja: Welche TM-Systeme setzen Sie ein? (Mehrfachnennung möglich)

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

11b. Gewähren Sie Rabatte bei Wiederholungen?

Ja  weiter mit 11c      Nein  weiter mit 12

11c. Wenn ja: In welcher Form gewähren Sie diese Rabatte? Beschreiben Sie bitte Ihr Rabattsystem.

---

---

---

---

12. Investieren Sie Geld und Zeit in Weiterbildungsmaßnahmen von einschlägigen Berufsverbänden oder kommerziellen Anbietern (z. B. Vorträge, Seminare, Tagungen, Konferenzen)?

Ja  weiter mit 12a/b      Nein  weiter mit 13

12a. Wenn ja: Welche Summe (netto, ohne Reisekosten) geben Sie dafür pro Jahr ungefähr aus?

Bis 200 € .....       1000–1499 € .....   
200–499 € .....       1500–2000 € .....   
500–999 € .....       Über 2000 € .....

12b. Wie viele Tage pro Jahr (ohne Reisezeit) widmen Sie in etwa der Weiterbildung?

Bis 1 Tag .....       6–10 Tage .....   
2–5 Tage .....       Über 10 Tage .....

13. In welchen Fachgebieten arbeiten Sie?  
(Mehrfachnennung möglich)

- Gesellschafts- und Sozialwissenschaften .....
- Industrie und Technik .....
- Informationstechnologie .....
- Marketing und Werbung .....
- Medien/Kultur/Kunst .....
- Medizin und Pharmazie .....
- Naturwissenschaften .....
- Politik/EU .....
- Recht .....
- Wirtschaft und Finanzen .....
- Sonstiges (bitte angeben) .....

---

---

14. Sind Sie auch als Literaturübersetzer (Belletristik) tätig?

Ja       Nein

15. Wie viele Stunden arbeiten Sie pro Woche im Durchschnitt als **freiberuflicher Ü/D** (inklusive geschäftsbezogene Nebentätigkeiten wie Buchhaltung, Kundenwerbung, Terminologiepflege usw.)?

Unter 10 Std. ....       40–49 Stunden .....   
10–19 Stunden .....       50–59 Stunden .....   
20–29 Stunden .....       60–69 Stunden .....   
30–39 Stunden .....       70 Std. oder mehr ....

16. Wenn Sie **neben** Ihrer freiberuflichen Ü/D-Tätigkeit noch eine andere **vergütete** Tätigkeit ausüben (z. B. Lehrer, Ingenieur), wie viele Stunden nimmt diese Tätigkeit pro Woche in Anspruch?

\_\_\_\_\_ Stunden

17. Wie viel Ihrer wöchentlichen Gesamtarbeitszeit als Ü/D verbringen Sie schätzungsweise mit folgenden Tätigkeiten? (Angaben in Prozent, muss 100 % ergeben)

Eigenes Übersetzen ..... \_\_\_\_\_ %  
Eigenes Dolmetschen ..... \_\_\_\_\_ %  
Korrektur- und Redaktionsarbeiten ..... \_\_\_\_\_ %  
Projektleitung ..... \_\_\_\_\_ %  
Vergabe von Aufträgen ..... \_\_\_\_\_ %  
Verwaltung/Buchhaltung ..... \_\_\_\_\_ %  
Marketing ..... \_\_\_\_\_ %  
Geschäftsreisen ..... \_\_\_\_\_ %  
Sonstiges (bitte angeben) ..... \_\_\_\_\_ %

---

---

---

18. Hatten Sie im Durchschnitt der letzten 12 Monate noch Kapazitäten für Ü/D-Aufträge frei?

Ja  weiter mit 18a      Nein  weiter mit 19

18a. Wie hoch schätzen Sie Ihre freien Kapazitäten ein? Bitte geben Sie die Kapazität in Stunden an.

\_\_\_\_\_ Stunden pro Woche

19. Sind Sie Einzelübersetzer/-dolmetscher („Einpersonenbetrieb“)?

Ja  weiter mit 20      Nein  weiter mit 19a

19a. Wenn Sie kein Einzelübersetzer/-dolmetscher sind, nennen Sie bitte die

Anzahl der Partner ..... \_\_\_\_\_

Anzahl der Angestellten ..... \_\_\_\_\_  
(umgerechnet in Vollzeitstellen, z. B. 0,5 + 0,75 = 1,25)

20. Wie viele Stammkunden haben Sie? Unter Stammkunden verstehen wir hier Auftraggeber, von denen Sie in den letzten Monaten mehrere Aufträge bekommen haben und wahrscheinlich in Zukunft auch weitere Aufträge bekommen werden.

- 0-5 .....       20-29 .....   
 6-9 .....       30-39 .....   
 10-19 .....       ≥ 40 Stammkd. ....

21. In welchen Ländern sind Ihre Kunden ansässig? Bitte nennen Sie maximal 6 Länder.

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

22. Wenn Sie Ihre Kunden als Direktkunden, Agenturen und Kollegen klassifizieren, welchen Anteil hat die jeweilige Kundengruppe an der Gesamtanzahl Ihrer Kunden?

- Direktkunden \_\_\_\_\_ %  
 Agenturen \_\_\_\_\_ %  
 Kollegen \_\_\_\_\_ %

23. Wenn Sie Direktkunden haben, wie viele davon sind:

- Privatpersonen \_\_\_\_\_ %  
 Verlage \_\_\_\_\_ %  
 Behörden (Gerichte, Polizei, EU usw.) \_\_\_\_\_ %  
 Industrie und Handel (Maschinenbau, Im-/Export usw.) \_\_\_\_\_ %  
 Dienstleister (Werbeagenturen, Versicherungen, Banken usw.) \_\_\_\_\_ %  
 Sonstiges (bitte angeben) \_\_\_\_\_ %

24. Berechnen Sie unterschiedliche Preise für Ihre Leistungen je nach Kundengruppe, d. h. Direktkunden, Agenturen und Kollegen?

- Ja       Nein

**Wenn Sie mehr als eine Sprachrichtung anbieten und je nach Sprachrichtung unterschiedliche Preise berechnen, denken Sie bitte bei Frage 25-32 immer an Ihre Hauptsprachrichtung, die Sie in Frage 9 genannt haben.**

**Nur für Dolmetschleistungen** (sonst weiter mit 27)

25. In welchen Einsatzbereichen dolmetschen Sie und welche Preisspannen berechnen Sie Ihren Direktkunden dafür? (Mehrfachnennung möglich)

	Honorar pro Tag	½ Tag	Stunde
Begleit-/Messedolm.	-	-	-
Gebärdensprachdolm.	-	-	-
Gerichtsdolmetschen	-	-	-
Konferenzdolm. simultan	-	-	-
Konferenzdolm. konsekutiv	-	-	-
Fernsehdolmetschen	-	-	-
Verhandlungsdolm.	-	-	-
Sonstiges (bitte angeben)	-	-	-

26. Wenn Sie für Kollegen/Agenturen arbeiten, wie viel Prozent Rabatt geben Sie **üblicherweise** auf Ihre Direktkundenpreise (unabhängig von Einsatzgebiet und Art des Honorars)?

Rabatt \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ %

**Nur für Übersetzungsleistungen** (sonst weiter mit 30)

27. Auf welcher Basis berechnen Sie **üblicherweise** Ihre übersetzerische Dienstleistung? Mehrfachnennung möglich, aber bitte jeweils nur für Ausgangs- **oder** Zielsprache.

- |  | Ausgangssprache  | Zielsprache |
|--|--|-------------|
| <input type="checkbox"/> pro Anschlag              | <input type="checkbox"/> oder <input type="checkbox"/> |             |
| <input type="checkbox"/> pro Wort                  | <input type="checkbox"/> oder <input type="checkbox"/> |             |
| <input type="checkbox"/> pro Zeile                 | <input type="checkbox"/> oder <input type="checkbox"/> | → 27a       |
| <input type="checkbox"/> pro Seite                 | <input type="checkbox"/> oder <input type="checkbox"/> | → 27b       |
| <input type="checkbox"/> pro Stunde                |  |             |
| <input type="checkbox"/> Sonstiges (bitte angeben) |  |             |

**Wenn Sie nach Zeilen abrechnen:**

27a. Wie viele Anschläge mit Leerzeichen rechnen Sie üblicherweise als Zeile?

\_\_\_\_\_

**Wenn Sie nach Seiten abrechnen:**

27b. Wie viele Anschläge mit Leerzeichen rechnen Sie üblicherweise als Seite?

\_\_\_\_\_

28. In welcher Preisspanne bewegt sich Ihr Honorar (netto in Euro) für die jeweilige Abrechnungsbasis? (Mehrfachnennung möglich)

	Direktkunden von-bis	Agenturen von-bis	Kollegen von-bis
pro Anschlag	-	-	-
pro Wort	-	-	-
pro Zeile	-	-	-
pro Seite	-	-	-
pro Stunde	-	-	-
Sonstiges (lt. 27)	-	-	-

29. Übernehmen Sie auch Korrektur-, Redaktions- oder Lektoratsaufträge?

Ja  weiter mit 29a    Nein  weiter mit 30

29a. Wenn ja, in welchen Einheiten berechnen Sie diese Leistungen (Mehrfachnennung möglich), und in welcher Preisspanne bewegt sich Ihr Honorar (netto in Euro) für die jeweilige Einheit?

Einheit	Direktkunden von-bis	Agenturen von-bis	Kollegen von-bis
	-	-	-
	-	-	-

**Für Übersetzungs- und Dolmetschleistungen:**

30. Koordinieren Sie Aufträge, an denen mehrere Kollegen beteiligt sind (Projektmanagement)?

Ja  weiter mit 30a    Nein  weiter mit 31

30a. Wie berechnen Sie Ihre Leistungen für das Projektmanagement?

- In Prozent vom Projektwert .....
- Nach Stunden .....
- Sonstiges (bitte angeben) .....

30b. Wie viel berechnen Sie ...  
in Prozent vom Projektwert? \_\_\_\_\_ %  
pro Stunde? \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ Euro  
für sonstige Abrechnungsart? \_\_\_\_\_

31. Berechnen Sie Eil- oder Wochenendzuschläge?

Ja  weiter mit 31a    Nein  weiter mit 32

31a. Wenn ja, wie viel Prozent Ihres Preises berechnen Sie als

	Direktkunden	Agenturen	Kollegen
Eilzuschlag	%	%	%
Wochenendzuschlag	%	%	%
anderes System			

(bitte System angeben) \_\_\_\_\_

32. Berechnen Sie einen Mindestauftragspreis?

Ja  weiter mit 32a    Nein  weiter mit 33

32a. Wenn ja, wie hoch ist Ihr Mindestauftragspreis (netto in Euro)?

Direktkunden	Agenturen	Kollegen

33. Wie hoch ist Ihr **jährlicher Gewinn vor Steuern** aus Ihrer **freiberuflichen Tätigkeit als Ü/D** für alle Ihre Sprachrichtungen?

Unter „jährlichem Gewinn vor Steuern“ verstehen wir den Umsatz minus Betriebsausgaben (auch Fremdhonorare), jedoch vor Abzug von Steuern und Privatversicherungen. In Deutschland entspricht dies dem Ergebnis der jährlichen Einnahmen-Überschuss-Rechnung, die die meisten Freiberufler für ihre Einkommensteuererklärung anfertigen müssen.

Bitte ordnen Sie Ihren **Gewinn 2003** in einer der folgenden Kategorien ein:

- Verlust.....  50.000–59.999 € .....
- Unter 4.999 € .....  60.000–69.999 € .....
- 5.000–9.999 € .....  70.000–79.999 € .....
- 10.000–19.999 € .....  80.000–89.999 € .....
- 20.000–29.999 € .....  90.000–99.999 € .....
- 30.000–39.999 € .....  100.000–109.999 € .....
- 40.000–49.999 € .....  110.000 € oder mehr ..

34. Wenn Sie Ihren Gewinn in den Jahren 2000 bis 2003 vergleichen, haben Sie den Eindruck, dass er ...

- größer geworden ist .....
- kleiner geworden ist .....
- in etwa gleich geblieben ist .....

35. Welche Gründe hat diese Entwicklung Ihrer Meinung nach?

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_



**Vielen Dank**, dass Sie sich die Zeit zum Ausfüllen des Fragebogens genommen haben! Über die Umfrageergebnisse berichten wir im April 2005 auf den 2. ADÜ-Nord-Tagen, im *Infoblatt* und auf unserer Internetpräsenz [www.adue-nord.de](http://www.adue-nord.de).